

Hauptversammlung
der
Deutschen Gesellschaft für angewandte Chemie.

Die diesjährige Hauptversammlung der Deutschen Gesellschaft für angewandte Chemie findet nach den Beschlüssen des Vorstandes vom 14. November v. J. (s. No. 23 Jahrg. 1892 und No. 6 Jahrg. 1893 d. Zeitschrift)

vom 23. bis 26. Mai d. J. in Freiberg i. S.

statt.

Festordnung.

Dienstag, den 23. Mai.

Nachmittags 3 Uhr: Sitzung des Gesammtvorstandes im Hôtel de Saxe.

Abends 8 Uhr im Saale des Gewerbehause: Vorbesprechungen und Begrüssung.

Mittwoch, den 24. Mai.

Vormittags 9 Uhr in der Aula des Realgymnasiums, Turnerstrasse: Sitzung.

1. Vorträge und Demonstrationen.
2. (3 Uhr) Geschäftliche Angelegenheiten der Deutschen Gesellschaft für angewandte Chemie.

Nachmittags 5 Uhr: Festmahl im städtischen Kaufhause (Obermarkt).

Donnerstag, den 25. Mai.

Technische Ausflüge und Besichtigungen unter sachverständiger Führung.

Vormittags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Gesamtausflug nach den Königlichen Muldener Hütten.

Nachmittags Theilausflüge und Besichtigungen des Königlichen Halsbrückener Hüttenwerks mit dem grossen Schornstein, der Sammlungen und Laboratorien der Königlichen Bergakademie u. s. w., sowie der sonstigen Sehenswürdigkeiten Freibergs.

Abends 8 Uhr im Saale des Kaufhauses: Festcommers.

Freitag, den 26. Mai.

Ausflug nach Tharandt. Abfahrt von Bahnhof Freiberg Vormittags 10 $\frac{11}{12}$ Uhr, Mittagessen in Tharandt (Albert-Salon) 1 Uhr.

Das Empfangsbüreau befindet sich:

Dienstag, den 23. Mai: Nachmittags von 4 $\frac{1}{2}$ bis 7 $\frac{1}{2}$ Uhr im Bahnhof, von 8 bis 10 Uhr im Gewerbehause.

Mittwoch, den 24. Mai: Vormittags von 8 $\frac{1}{2}$ bis 11 Uhr im Realgymnasium.

Vorherige Bestellung der Wohnung wird angerathen.

Gasthöfe: Hôtel de Saxe, Rother Hirsch, Goldner Stern, Stadt Altenburg, Kronprinz, Goldne Pforte, Goldner Adler, Schwarzes Ross, Preussischer Hof, Stadt Brüx.

Ausserdem sind Privatwohnungen zu haben und nimmt Herr Rathsaktuar Kiessling in Freiberg (Rathhaus) Anmeldungen gern entgegen.

Um zahlreiche Beteiligung der Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für angewandte Chemie wird dringend gebeten. Fachgenossen, die der Gesellschaft noch nicht angehören — namentlich aus dem Königreich Sachsen — sind als *Gäste* herzlich willkommen.

Der Vorstand
der Deutschen Gesellschaft für angewandte
Chemie

Krey. Häussermann. Hartmann. Fischer.

Der Ortsausschuss
für die Hauptversammlung der Deutschen
Gesellschaft für angewandte Chemie 1893

i. A. Cl. Winkler.

Hauptversammlung
der
Deutschen Gesellschaft für angewandte Chemie.

Tagesordnung am 24. Mai 1893.

I. Bis jetzt angemeldete Vorträge für den I. Theil:

Prof. Dr. Cl. Winkler: Freibergs chemischer Boden.

Dr. H. Becker, Frankfurt a. M.: Die allgemeinen Beziehungen der Chemie zur Bakteriologie.

Dr. A. Cluss, Assistent am agr.-chem. Institut und Privatdocent an der Universität Halle a. S.: Die Reinzucht niederer Organismen im Dienste der Industrie.

Dr. Hugo Erdmann, Privatdocent an der Universität in Halle a. S.: Die neuere Entwicklung der pharmazeutischen Chemie mit besonderer Berücksichtigung der synthetisch gewonnenen Heilmittel.

Dr. Ferd. Fischer: Die Fortschritte der angewandten Chemie seit der Hauptversammlung in Goslar.

Dr. E. von Lippmann: Der Stand der chemischen Technik bei Plinius.

Anmeldungen auf ferner Vorträge werden baldigst erbeten.

II. Bis jetzt angemeldete Gegenstände für den II. Theil:

1. Jahresbericht des Vorstandes.

2. Anträge auf Änderung der Satzungen von Dannien und Lüddecke.

3. Das Bedürfniss der Errichtung einer gewerblich-technischen Reichsanstalt und der jetzige Stand der Bewegung für diese.

4. Der Gesetzentwurf für die Prüfung der Nahrungsmittelchemiker.

5. Wahlen.

Etwaige ferner Anträge u. s. w. für den II. (geschäftlichen) Theil der Tagesordnung werden baldigst erbeten.

Der Vorstand.

Zum Mitgliederverzeichniss.

Als Mitglieder der Deutsch. Ges. f. ang. Chem. werden vorgeschlagen:

Dr. O. Bürger, Fabrikbesitzer, Cassel, Nahlstrasse 7 (durch Futh).

Dr. M. Carlson, Chemiker, Wildschütz bei Deuben (Reg.-Bez. Merseburg) (durch Dr. Scheithauer).

Dr. Paul Kircheisen, Fabrikdirigent, Leopoldshall bei Stassfurt (S.A.) (durch Dr. G. König).

Dr. Franz Schmidt, Bergedorf. Jacobsstrasse (durch Dr. H. Gilbert).

Adolf Staffelstein, Chemiker, Albersdorf bei Markranstädt (durch Dr. H. Köhler).

Der Vorstand.

Vorsitzender: **Dr. Krey.**
(Granschütz.)

Schriftführer: **Ferd. Fischer.**
(Göttingen, Wilh. Weberstr.)